



Technisches Datenblatt

Fixe Entwässerungs-Schlitzrinne Lamina



Hersteller

Richard Brink GmbH & Co. KG
Metallwarenfabrikation und Vertrieb
Görlitzer Str. 1
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon: 0049 (0)5207 9504-0
Telefax: 0049 (0)5207 9504-20

Stand: 02/2022



Produktbeschreibung

Bei der Schlitzrinne Lamina handelt es sich um eine Entwässerungsrinne, die in Anlehnung an Belastungsklasse C250 eingesetzt werden kann. Die Rinne wird werkseitig einbaufertig montiert. Das Schlitzblech ist mit 8 Aussteifungsprägungen pro Meter versehen. Hiermit wird eine hohe Stabilität gegenüber Schubkräften erreicht.

Revisions- bzw. Spülkästen, passend für die jeweilige Rinne gefertigt, sind auf Kundenwunsch lieferbar (s.u.).

Abmessungen

Die Rinne wird in drei Standardmaßen geliefert:

	<u>Schlitzbreite</u>	<u>Gesamtbreite</u>	<u>Halshöhe</u>	<u>Gesamthöhe</u>
1.	10 mm	100 mm	65 mm	140 mm
2.	10 mm	100 mm	95 mm	170 mm
3.	10 mm	100 mm	160 mm	260 mm

Die Rinne ist in Edelstahl (V2A) und feuerverzinktem Stahl lieferbar.

Die Materialstärke beträgt bei beiden Materialien 1,5 mm.

Standard-Rinnenlänge: 1.000 mm, bis 1.500 mm einteilig möglich

Auf Kundenwunsch können alle Abmessungen abgeändert und als Sonderanfertigung geliefert werden.

Belastungsklassen

Für alle Halshöhen:

In Anlehnung an Klasse A15:

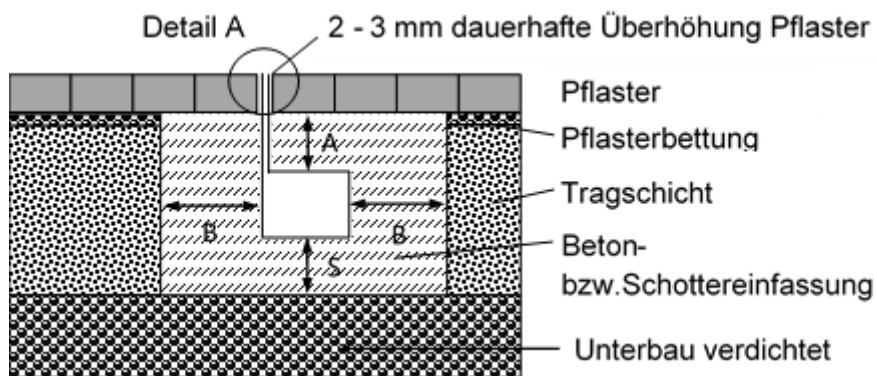
Rinne wird in ein gut verdichtetes Schotterbett eingebaut.

Für die Halshöhe 160 mm:

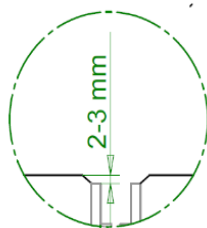
In Anlehnung an Klasse B125/C250:

Die Rinne wird vollständig in ein Betonfundamenteingebaut, die ersten Pflastersteine sind ebenfalls in Beton zu versetzen. Eine Überdeckung der Rinne mit Beton ist erforderlich.

Einbauskizze



Detail A



Abmessungen der Beton- bzw. Schottereinfassung:

In Anlehnung an Belastungsklasse A15/B125: $A \geq 80 \text{ mm}$ $B \geq 150 \text{ mm}$ $S \geq 150 \text{ mm}$

In Anlehnung an Belastungsklasse C250: $A \geq 80 \text{ mm}$ $B \geq 200 \text{ mm}$ $S \geq 200 \text{ mm}$

Verwendete Materialien

Die Schlitzrinne wird in Edelstahl V2A (1.4301) oder feuerverzinktem Stahl gefertigt.

Dafür verwenden wir ausschließlich europäisches Material aus Deutschland, Schweden, Frankreich und Italien.

Zubehör

Folgendes Zubehör kann geliefert werden:

- Endstücke (*rechts/links*) in Edelstahl oder feuerverzinktem Stahl
- Verbinder in Edelstahl oder feuerverzinktem Stahl



Revisions-/ Spülkasten



Verschlusskasten

Revisions-/Spülkasten

Die Revisionskästen (*mit seitlichem Ablauf oder Bodenablauf*) bzw. die Spülkästen (*ohne Ablauf*) werden entsprechend der bestellten Abmessungen der Schlitzrinnen gefertigt.

Die Kästen müssen wie die Rinne entsprechend gebetet werden.

Die Materialstärke beträgt 1,5 mm.

Der Verschlusskasten kann mit einer Pflasterung versehen werden, die Aufbauhöhe ist dem jeweiligen Schlitzhals angepasst bzw. kann der jeweiligen Belagsfläche angepasst werden. Zur Entnahme des Verschlusskastens können Griffe aufgeschraubt werden.

Es gilt unsere Einbau- und Nutzungsanleitung sowie die dort genannten Vorschriften.

Verarbeitungs- und Pflegehinweise

Die Entwässerungsrinnen sind, wenn erforderlich, auch nach den Angaben der Abdichtungshersteller (*z.B. Bitumenhersteller, Folienhersteller usw.*) zu verlegen, gegebenenfalls sind Vorsichtsmaßnahmen z.B. Bautenschutzmatten zu verlegen.

Die Entwässerungsrinnen können auf Maß abgelängt werden. Es ist jedoch darauf zu achten, dass das Trennmedium (*z.B. Sägeblatt, Trennscheibe usw.*) absolut sauber ist bzw. keine Bestandteile anderer Metalle aufweist, da es sonst zu Korrosion kommen kann. Alle Schnittstellen (*feuerverzinkter Stahl*) müssen kalt nachverzinkt werden. Generell empfehlen wir Maßanfertigungen ab Werk, da diese nachträglich ordnungsgemäß verzinkt werden.



Staubpartikel anderer Metalle oder generelles Zuschneiden von Bauteilen mit Funkenflug auf das Produkt sind generell zu vermeiden. Sollten Staubpartikel oder Verschmutzungen anderer Metalle vorhanden sein, sind diese mit entsprechenden Reinigungsmitteln umgehend zu entfernen.

Das Reinigen der Schlitzrinnen darf nicht mit starken Säuren oder Basen erfolgen, sondern von Hand mit einem Besen oder, wenn erforderlich, mit einem Hochdruckreiniger. Die Rinnen können von den Spülkästen aus mit einem Schlauch mit Spülkopf gespült werden.

Wird die Rinne unter Vordächern oder Überdachungen eingesetzt, sollte diese regelmäßig auf Verunreinigungen überprüft und nach Erfordernis gespült werden, da nur wenig Wasser abgeführt wird und es zu mehr Ablagerungen kommt.

Weitere Einbau- & Nutzungshinweise sowie Hinweise zum Material finden Sie unter:

<https://www.richard-brink.de/downloads/gesamtuebersicht.html>